

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 51	S0090/04	26.03.2004
zum/zur		
A0021/04		
Bezeichnung		
Unterstützung einer Image-Kampagne für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in der Landeshauptstadt Magdeburg		
Verteiler		
Der Oberbürgermeister	06.04.2004	
Verwaltungsausschuss	14.05.2004	
Stadtrat	10.06.2004	

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag A0021/04 Jugend im Stadtrat

**am 06.03.2004**

Kurztitel: Unterstützung einer Image – Kampagne zur Förderung des Bekanntheitsgrades der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in der Landeshauptstadt Magdeburg

Verschiedene Einrichtungen, Träger und Vereine der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt leisten bereits eine sehr gute Öffentlichkeitsarbeit im o. g. Bereich. MitarbeiterInnen vor Ort sind mit Sicherheit bereit, die Umsetzung der Projektidee zu unterstützen. Um das breite Spektrum an bereits vorhandenen Ressourcen zu nutzen und einzubinden, könnte eine gemeinsame Zusammenarbeit angestrebt werden.

Exemplarisch seien aufgeführt der StadtJugendRing Magdeburg e.V., Mitglieder sind Kinder- und Jugendinitiativen, -gruppen und -organisationen bzw. freie Träger von Kinder- und Jugendarbeit (siehe [www.kijuma.de](http://www.kijuma.de)). Unter der Internetadresse [www.magdeburg.de](http://www.magdeburg.de) entstehen zur Zeit neue Seiten, die über die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie über Freizeitangebote für junge Menschen in der Stadt Magdeburg informieren. Darüber hinaus sind zu benennen die Macher der Clubline (seit 2002). Unter den Internetadressen [www.clubline.de](http://www.clubline.de) und [www.sputnik.mdr.de](http://www.sputnik.mdr.de) sind reichhaltige Informationen auch über Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen abrufbar. Für eine enge Zusammenarbeit könnten auch die MitarbeiterInnen der Einrichtung ZONE! der medientreff gewonnen werden.

Die Verwaltung des Jugendamtes unterstützt die Idee eine Image-Kampagne. Der Bekanntheitsgrad von Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen ist bei vielen Kindern und Jugendlichen in der Wahrnehmung sehr unterschiedlich. Das Jugendamt, hier die Abteilung Angebote für junge Menschen, steht im Rahmen geplanter Vorhaben zur Verfügung. Dazu sollte ein Gesprächstermin zwischen den Jugendlichen und dem Jugendamt stattfinden, um abzuklären, welche detaillierten Vorstellungen es zur Umsetzung einer Kampagne zur Förderung des Bekanntheitsgrades der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im Einzelnen gibt.

Um die Partizipation von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Magdeburg zu befördern, sollten auch die Kompetenzen und die Begeisterung der jugendlichen BesucherInnen von Einrichtungen genutzt werden, indem Interessierte am Planungsprozess der Image – Kampagne beteiligt werden.

Es wäre zu begrüßen, wenn als ein Ergebnis der Kampagne freie und öffentliche Träger ihr gemeinsam erstelltes Öffentlichkeitsmaterial vorstellen könnten.

**Bröcker**